



Mitteilungsvorlage

Nr.: MV/014/2022 / öffentlich

Vielfalt in Geest und Moor - Landschaft im Wandel der Zeiten

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Ausschuss für Planung, Umwelt, Klimaschutz	02.02.2022

Sach- und Rechtsdarstellung:

Das Bundesprogramm zur Biologischen Vielfalt unterstützt seit Anfang 2011 die Umsetzung der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt (NBS). Gefördert werden Vorhaben, denen im Rahmen der NBS eine gesamtstaatlich repräsentative Bedeutung beigemessen wird.

Förderschwerpunkte sind u. a. „Hotspots der biologischen Vielfalt“ in Deutschland. Diese Hotspots –auch als „Schatzkästen der Natur“ bezeichnet- sind Regionen in ganz Deutschland mit einer besonders hohen Dichte und Vielfalt an charakteristischen Arten, Populationen und Lebensräumen. In der Bundesrepublik bestehen 30 Hotspot-Regionen auf etwa 11 % der Gesamtfläche. Grundlage für die Ermittlung des Hotspots waren bundesweit vorliegende Daten zu FFH-Lebensraumtypen und Daten zum Vorkommen verschiedener Artengruppen (u. a. Gefäßpflanzen, Säugetiere, Schmetterlinge, Amphibien, Reptilien). Zielsetzung der Förderung sind die Erhaltung und Optimierung der naturschutzfachlichen Qualitäten, die Identifikation der Menschen in dieser Region und darüber hinaus mit den Schatzkästen gestärkt werden. Die Maßnahmen sollen somit dazu beitragen, durch das Zusammenwirken verschiedenster Akteure der Region das gesellschaftliche Bewusstsein für die biologische Vielfalt zu stärken.

Weite Teile des des Landkreises Cloppenburg befinden sich in der Hotspot Region 23, zu der die Delmenhorster Geest, der Nordhümmling sowie –betreffend das Friesoyther Gebiet- die östliche Hunte-Leda-Moorniederung und das Vehnemoor/Fintlandsmoor zählen. Die Steckbriefe des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) für die Hunte-Leda-Moorniederung und für das Vehnemoor/Fintlandsmoor sind angefügt. Sie zeigen das Bild einer vielfältig strukturierten Landschaft mit vielerorts vorhandenen Extremstandorten, die von Nässe, Trockenheit oder Nährstoffarmut gekennzeichnet sind. In der intensiven Agrarlandschaft sind diese verbliebenen Flächen besonders wertvoll – sie sind kulturhistorisch gewachsene Elemente der Landschaft im Wandel der Zeiten. Für heimische Wildtiere und –pflanzen stellen diese Gebiete existentielle Refugien dar. Durch Entwässerung des Umlands und Nährstoffeinträge über Luft und Boden sind jedoch gerade diese Rückzugsräume oftmals bedroht.

Für jede Hotspot-Region sollen ein Konzept erarbeitet sowie beispielhafte Maßnahmen umgesetzt werden.

Das von den Landkreisen Cloppenburg, Emsland, Oldenburg und Vechta sowie der Uni Osnabrück gemeinsam beantragte Verbundprojekt „Vielfalt in Geest und Moor - Landschaft im Wandel der Zeiten“ wurde im Mai letzten Jahres vom Bundesamt für Naturschutz bewilligt. Den Projektstart hat der Landkreis im Dezember mitgeteilt (s. Anlage).

Die Maßnahmen im Hotspot 23 sollen dazu dienen, die vorhandenen, reich strukturierten und wertvollen Lebensräume zu sichern und zu erweitern und damit die dort lebenden Arten zu stärken; die Resilienz der Ökosysteme soll erhöht werden. Die Öffentlichkeitsarbeit mit themenbezogenen Veranstaltungen, Anlegung von Lehrpfaden und Infostationen etc. soll eine zentrale Rolle spielen, um das Ziel des Schutzes und der Wertschätzung der regionaltypischen Landschaft, der Lebensräume und der kulturhistorischen Landnutzung zu erreichen.

Der Landkreis bittet um Unterstützung der Kommunen bei der Umsetzung der Maßnahmen und um Vorschläge für weitere Projekte. Bei der Unteren Naturschutzbehörde ist für die Betreuung dieses Projektes eigens eine Stelle eingerichtet worden.

Die Hotspotförderung sieht eine Förderung in Höhe von max. 75 % durch den Bund, 15 % durch das Land und 10 % durch den Landkreis vor.

Beigefügt sind verschiedene Informationen und Pläne mit Gebietsabgrenzungen.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter
- Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

- Anlage Projektstart Landkreis
- Übersichtskarte Schutzgebiete im Kulissengebiet Hotspot 23
- Anlage Übersichtskarte Kulisse Hortspot 23(3)
- Steckbriefe schutzwürdiger Landschaften

Bürgermeister